

# 823 Euro aus Tannenbaumaktion

Die „Lustigen Heideböcke“ aus Oppenwehe überbrachten Erlös an die Betriebsstätte Mehnenfeld

**NIEDERMEHNEN/OPPENWEHE**  
(bo) • Hoherfreut zeigte sich der Betriebsleiter Gerhard Meyer aus Hördinghausen von der Betriebsstätte Mehnenfeld in Niedermehren, als Andreas Martens als Vorsitzender der „Lustigen Heideböcke“ aus Oppenwehe mit seinen Vorstandkollegen Olaf Meuser, Martin Biljes und Rüdiger Vogt den Erlös der Tannenbaumaktion überbrachten.

Mit selbst gemachtem schwäbischen Zwiebelkuchen sowie Kaffee und Tee wurden die Gäste von einigen Beschäftigten herzlich empfangen. Wieder hatte es gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung der Summe um fast 100 Euro auf nunmehr 823,51 Euro gegeben. Betriebsleiter Gerhard Meyer dankte den Oppenwehern in Namen aller Bediensteten der Behindertenwerkstatt. Besonders freute es die Oppenweher, dass auf Einladung auch der ehemalige Leiter der Einrichtung, Günter Vullriede aus Alswede, bei der Übergabe dabei sein konnte. Seit über 20 Jahren überbringen die Oppenweher Heideböcke den Erlös in die seit 1988 bestehende Einrichtung.

Überzeugt sind die Überbringer von der sinnvollen Verwendung des Geldes, welches in diesem Jahr in



Bei der Übergabe des Erlöses aus der Tannenbaumaktion (v.li.): Rüdiger Vogt, Günter Vullriede, Martin Biljes, Andreas Martens, Gerhard Meyer und Olaf Meuser.  
Foto: Bollmeier

der Gestaltung des Freizeitbereiches der Einrichtung mit derzeit 102 Beschäftigten eingebracht werden soll. 14 fest beschäftigte Mitarbeiter sind in der Werkstatt- und Gruppenleitung eingesetzt. In einigen Bereichen kann die Lebenshilfe als Träger

keine finanzielle Unterstützung einbringen, so dass diese Spende ihren Zweck erfüllen wird.

Ein informativer Vortrag über die derzeitige Situation der Niedermehner Werkstatt rundete den Übergabetermin der Spende ab. Als großarti-

gen Erfolg wertete Gerhard Meyer die Kooperation mit der jetzt auch im Hause vertretenden Firma Breßlein aus Gestringen. Dadurch werden nun in der Werkstatt, die in vielen Bereichen umgestaltet werden musste, hochwertige Leuchtkörper für den Zier-

fisch- und Pflanzenbereich hergestellt.

Zum Schluss wies Gerhard Meyer noch auf das Dorffest der Niedermehner am 30. Mai hin, wo sich die Werkstatt Mehnenfeld mit einem Tag der Offenen Tür einbringen wird.